

07. Dezember 2023
18:00 Uhr

VIRTUELLER DIALOGABEND

BÜRGER

VOLLER ENERGIE.

Mit echter Bürgerbeteiligung die Energiewende voranbringen: Die Rolle der Bürgerenergie.

Der erforderliche Ausbau der erneuerbaren Energien wird nur mit einer breiten gesellschaftlichen Akzeptanz gelingen. Grundvoraussetzung ist ein hohes Maß an Vertrauen in die Entscheidungs- und Umsetzungsprozesse der Energiewende. Die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und mitzugestalten, ist dabei ohne Zweifel hilfreich. Wie das geht, zeigen Bürgerenergiegenossenschaften seit 20 Jahren eindrucksvoll. Regional verankert und vor Ort akzeptiert, fördern sie die Mitbestimmung und Mitgestaltung und tragen zur kommunalen Wertschöpfung bei. Sie bringen Menschen zusammen und vereinen sie hinter einer gemeinsamen Idee - ein echtes Vorbild. Und doch stellt sich die Frage, wie sich Bürgerinnen und Bürger zukünftig noch stärker an der Energiewende beteiligen lassen? Sind gar neue Formen der bürgerschaftlichen Teilhabe nötig? Und welche Rolle sollen und können Bürgerenergiegenossenschaften dabei spielen?

Die Auseinandersetzung mit diesen Fragen steht im Fokus des virtuellen Dialogabends. Prof. Dr. Ortwin Renn, bekannter Transformations- und Nachhaltigkeitsforscher, wird uns im einführenden Vortrag seine Gedanken darlegen, bevor das virtuelle Podium seine Anregungen aufgreifen und gemeinsam diskutieren wird.

PROGRAMM:

18:00 Uhr **Begrüßung und Kennenlernen**

18:10 Uhr **Mehr Resonanz für die Energiewende: Wie Bürgerinnen und Bürger an der Transformation des Energiesystems mitwirken können**
Prof. Dr. Ortwin Renn, Transformations- und Nachhaltigkeitsforscher

18:40 Uhr **Podiumsdiskussion**
Prof. Dr. Ortwin Renn

Prof. Dr. Martina Hofmann, Geschäftsführerin der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg & Leiterin Bereich Erneuerbare BW

Lukas Winkler, Teamleiter Mitgliedernfragen, Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V.

Sebastian Edel, geschäftsführender Vorstand der Ökumenischen Energiegenossenschaft Baden-Württemberg eG

19:30 Uhr **Fragen aus dem Publikum und Diskussion**

20:00 Uhr **Ende**

Moderation: Dr. Franz Ecker, Koordinator des Unterstützungsprogramms Bürger-voller-Energie, SmartGrids-BW Projektmanagement GmbH

ANMELDUNG:

Die Teilnahme ist kostenfrei. Hier gelangen Sie direkt zur [Anmeldung](#).

HINWEISE:

Der virtuelle Dialogabend wird mit Hilfe der Videokonferenz-Software Cisco Webex Meeting durchgeführt. Zur aktiven Teilnahme benötigen Sie daher einen Computer mit Internetanschluss, eine Webcam sowie ein Mikrofon oder Headset. Von der Teilnahme per Smartphone wird abgeraten. Vor Beginn des Dialogabends besteht ab 17:45 Uhr die Möglichkeit eines Technik-Checks.

VERANSTALTER:

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband und dem Verband der BürgerEnergiegenossenschaften in Baden-Württemberg.

